

Warendorf-Freckenhorst, 17.10.2017

Infoveranstaltungen „8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e.V.“

Seit rund vier Monaten hat die Regionalmanagerinnen Jana Uphoff von dem Verein „8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e.V.“ ihre Arbeit in der Geschäftsstelle an der LVHS in Freckenhorst aufgenommen (Pressemitteilung vom 08. August 2017). Inzwischen wurden erste Förderanträge an die Bezirksregierung Münster gestellt, um noch Projekte in diesem Jahr umzusetzen. Auch Projektideen für die kommenden Jahre werden bereits gesammelt, aber so richtig geht es erst los, wenn das Thema VITAL.NRW im Kreis Warendorf bekannter ist.

Um detailliert über das Förderprogramm zu informieren, wird es im Oktober und November als Auftakt, Infoveranstaltungen in allen beteiligten Kommunen geben. Dazu sind alle Interessierten – Bürger, Vereine, Institutionen und Unternehmer- aus der Region herzlichst eingeladen. Bei den Infoveranstaltungen wird das neue Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalens näher vorgestellt. Zudem erklärt Frau Uphoff die Möglichkeiten und erste Schritte zu einem VITAL.NRW geförderten Projekt. Im Nachhinein steht Sie für Fragen rund um das Thema VITAL.NRW im Kreis Warendorf zur Verfügung. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Infoveranstaltung in Beelen

13.11.2017 um 18.00 Uhr Ratssaal im Rathaus Beelen

Warendorfer Str. 9, 48361 Beelen

Weitere Infoveranstaltungen (stehen auch auf der Website):

06.11.2017 um 18.30 Uhr	Hoetmar/Freckenhorst	Pfarrheim Hoetmar
07.11.2017 um 18.00 Uhr	Oelde	Rathaus Oelde
08.11.2017 um 18.30 Uhr	Drensteinfurt	Alte Post
22.11.2017 um 18.00 Uhr	Sendenhorst	Ratssaal, Rathaus Beelen
27.11.2017 um 18.30 Uhr	Einen/Milte/Müssingen	Feuerwehrhaus Einen
28.11.2017 um 18 Uhr	Ennigerloh	Alte Brennerei
29.11.2017 um 18.30 Uhr	Ostbevern	Aula, Josef-Annegarn-Schule

Weitere Informationen gibt es unter www.8plus-vital.nrw.

Das Regionalmanagement ist per Mail regionalmanagement@8plus-vital.nrw oder telefonisch unter 02581 9570262 erreichbar.

VITAL.NRW – das neue Förderprogramm des Landes NRW

VITAL, das steht für **V**erantwortlich, **I**nnovativ, **T**atkräftig, **A**traktiv und **L**ändlich.

Das Umwelt- und Landwirtschaftsministerium NRW hat insgesamt neun Regionen aus den ländlichen Räumen Nordrhein-Westfalens – drei davon aus dem Regierungsbezirk Münster – in das neue Förderprogramm VITAL.NRW aufgenommen. Damit soll die Umsetzung von regionalen Entwicklungsstrategien unterstützt werden, die mit innovativen Projekten von Kommunen, Vereinen und anderen Gruppen der Region, die Herausforderungen der demographischen Veränderungen, der Klimaveränderung und des Strukturwandels annehmen.

Die nunmehr neun VITAL.NRW-Regionen sollen gemäß der mittelfristigen Finanzplanung des Landes NRW in den nächsten Jahren von einem Budget in Höhe von 1,4 bis 1,9 Millionen Euro profitieren. Bei der Abwicklung der Förderung gelten im Wesentlichen der LEADER-Förderung vergleichbare Rahmenbedingungen. So können die Menschen in den Gemeinden und Dörfern den gesellschaftlichen, ökonomischen und ökologischen Herausforderungen für ländliche Räume begegnen.

Auch die acht Kommunen Beelen, Ennigerloh, Drensteinfurt, Oelde, Ostbevern, Sendenhorst, Sassenberg und Warendorf haben das neue Förderprogramm VITAL.NRW angenommen und 2016 gemeinsam mit dem Kreis Warendorf und weiteren Wirtschafts- und Sozialpartnern den Verein „8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e.V.“ gegründet.

Für die Region „8Plus – VITAL.NRW im Kreis Warendorf“ stehen bis 2023 rund 1,9 Mio. Euro Fördermittel zur Verfügung. Aus diesen Mitteln sollen Projekte, die die Lebensqualität im ländlichen Raum stärken und dauerhaft erhalten, mit bis zu 65 Prozent gefördert werden. Wichtige Handlungsfelder liegen dabei im sozialen, ökonomischen und ökologischen Bereich aber auch Projekte in den Bereichen Bildung und Tourismus können gefördert werden. Mit dem sogenannten Bottom-Up Prinzip sollen die Projekte zum größten Teil direkt von Bürgern, Vereinen und Verbänden durchgeführt werden.

Mit der Einstellung der Regionalmanagerin Jana Uphoff, die sich u.a. um das laufende Geschäft des Vereins kümmert, sowie um die Beratung von Interessierten und die Projektbegleitung, ist der Startschuss im Kreis Warendorf gefallen. Für das laufende Jahr konnten schon erste Förderanträge eingereicht werden und die Projekte werden noch in diesem Jahr umgesetzt. Ab jetzt heißt es für die Regionalmanagerin gemeinsam mit den Bürgern im Kreis Warendorf weitere Projektideen zu sammeln und diese dann auch mit den Projektträgern in den nächsten Jahren durchzuführen.

Bei Fragen rund um das VITAL.NRW Förderprogramm im Kreis Warendorf, steht das Regionalmanagement jederzeit gerne zur Verfügung.